

Bezeichnung	FHR Führung und Organisation des Zivilschutzes	
Zielgruppe	Hauptberufliches Lehrpersonal des Zivilschutzes Nebenberufliches Lehrpersonal des Zivilschutzes, nur für den Teil 1	
Zulassungsbedingungen	Gleichzeitiger ¹ oder vorgängiger Besuch der Module <i>Grundlagen des Zivilschutzes</i> und <i>Beurteilen und beraten</i>	
Ziel des Moduls	<p>Das Lehrpersonal wird befähigt, die Einsatzbereitschaft einer Zivilschutzorganisation sicherzustellen.</p> <p>Das Lehrpersonal wird befähigt, Formationen des Zivilschutzes als Kommandant/in zu führen.</p> <p>Das Lehrpersonal wird befähigt, Wiederholungskurse und Übungen für die Zivilschutzformationen zu entwickeln, durchzuführen und auszuwerten.</p>	
Handlungskompetenzen (gemäss QP)	<ul style="list-style-type: none"> - Übungen entwickeln und auswerten. - In Ausbildungs- und Fachfragen beraten. - Zivilschutzorganisationen als Kommandant/in führen. 	D1 E F
Leistungskriterien (gemäss QP)	<p>Die Teilnehmenden sind fähig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schutzdienstpflichtige zu beurteilen und Fördermassnahmen und Empfehlungen abzuleiten. - Übungen auf der Basis von getroffenen Vorbereitungen und Absprachen adressatengerecht und fachlich kompetent zu entwickeln, - die Sicherheit und den Gesundheitsschutz zu gewährleisten; - Übungen auszuwerten und Optimierungsmassnahmen abzuleiten, - Behörden, Verwaltung und Dritte in Fachfragen kompetent zu beraten und den Zivilschutz im Ereignisfall im Führungsorgan zu vertreten, - Zivilschutzorganisationen bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Wiederholungskursen zu unterstützen, - als Kommandant/in die materielle und personelle Einsatzbereitschaft sowie die benötigte Infrastruktur einer Organisation sicherzustellen, - im Einsatzfall die Aufträge eines Führungsorganes oder einer Einsatzleitung zeit- und situationsgerecht auszuführen, - Wiederholungskurse organisatorisch, personell und materiell unter Einbezug der Fachverantwortlichen vorzubereiten, - Wiederholungskurse unter Einbezug des Kaders administrativ und personell durchzuführen, - Absprachen und Kaderrapporte durchzuführen, - Stärken und Schwächen erkennen und dabei Verbesserungen in die Mehrjahresplanung einfließen zu lassen. 	C1 D1.1 D2.2 D3 E1 E2 E3.2 F1 F2 F3 F4 F4.4 F5

¹ im gleichen Lehrgangsjahr

Inhalte	<p>Teil 1: Grundlagen der Führung auf Stufe Gruppe und Zug</p> <ul style="list-style-type: none"> - Führungsrhythmus - Drei- und Fünf-Punkte-Befehlsgebung - Vorbereitungen für die Ausbildung auf Stufe Gruppe und Zug - Konzeption und Organisation von Gruppenübungen - Sicherheit bei Dienstleistungen - Selbstkenntnisse und Selbstmanagement <p>Teile 2+3: Funktion Kompaniekommandant/in und Stellvertreter/in</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben und Stellung des Kompaniekommandanten/der Kompaniekommandantin - Administrative und organisatorische Planungsaufgaben für den Einsatz, das Personal und die Ausbildung - Ausbildungsmethodik in Wiederholungskursen - Aspekte der Führung - Konzeption und Organisation von Zugsübungen - Führung der Zivilschutzorganisation im Einsatz - Beurteilung der Schutzdienstpflichtigen - Sicherheitskonzepte <p>Teil 4: Funktion Bataillonskommandant/in im Zivilschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dezentrale Führung / Verfassen von Informationen - Führungstätigkeiten in der Stabsarbeit - Ausbildung auf Stufe Bataillon - Anlegen von Kompanieübungen <p>Teile 1 - 4 Alle Teile beinhalten Teilmodule zur Erlangung des Zertifikates Leadership nach SVF²</p>
Lernzeit	20 Tage (4 Teile à 5 Tage)
Ort	EAZ Schwarzenburg
Modulabschluss	<p>Teil 1: Schriftliche Prüfung</p> <p>Teil 2: Schriftliche Prüfung</p> <p>Teil 3: Schriftliche Arbeit</p> <p><i>Erstellung einer formell richtigen und aussagekräftigen Mehrjahresplanung sowie eines vollständigen Konzeptes mit einem Arbeitsprogramm für einen fiktiven Wiederholungskurs einer Zivilschutzorganisation.</i></p> <p>Teil 4: Schriftliche Prüfung</p> <p>Beurteilungskriterien</p> <p>Schriftliche Prüfung (Teil 1)</p> <ul style="list-style-type: none"> o Fachwissen Führung Stufe Zug, Struktur nach OAABS und Sicherheitsvorschriften (E-Learning oder Multiple Choice) <p>Schriftliche Prüfung (Teil 2)</p> <ul style="list-style-type: none"> o Fachwissen Pflichtenheft, Leistungsauftrag, Führungstätigkeiten und rechtliche Grundlagen (E-Learning) <p>Schriftliche Arbeit (Teil 3)</p> <ul style="list-style-type: none"> o Struktur und Form, Vollständigkeit, Nachvollziehbarkeit, Sinnhaftigkeit <p>Schriftliche Prüfung (Teil 4)</p> <ul style="list-style-type: none"> o Fachkompetenz (Führung Stabsarbeit, Ausbildung und Übungen) o Kompetenzüberprüfung der behandelte Themen Leadership

² Schweizerische Vereinigung für Führungsausbildung